

PRESSEINFORMATION

Neue Schildkrötenbabys im SEA LIFE Oberhausen





Bilder: Junge Europäische Sumpfschildkröten beziehen neues Zuhause im SEA LIFE Oberhausen

Der Juli ist ein ereignisreicher Monat für die Europäischen Sumpfschildkröten im SEA LIFE Oberhausen: nach 24 Monaten Aufzucht verlassen die "Emys" ihr Terrarium im Großaquarium und werden in Rheinland-Pfalz ausgewildert. Gleichzeitig ziehen 15 Jungtiere der bedrohten Art in ihr neues zu Hause in Oberhausen ein.

Oberhausen, 19.07.2021

Nach zwei Jahren Aufzucht haben 17 Europäische Sumpfschildkröten ihr Zuhause in Oberhausen verlassen und sich auf den Weg nach Speyer gemacht. Bei dem lokalen Schutzprojekt in Zusammenarbeit mit der NABU Rheinlandpfalz und den SEA LIFE Aquarien in Oberhausen und Speyer werden die einst in Deutschland heimischen Tiere nach circa vier Jahren an geeigneten Gewässern in die Freiheit entlassen.

"Die ersten Monate ihres Lebens verbringen die kleinen Sumpfschildkröten zur Akklimatisierung und Festigung im SEA LIFE Speyer. Ab ihrer Ankunft in Oberhausen werden diese mit Nummern markiert, fotografiert und fortan monatlich auf ihre Entwicklung hin untersucht, so dass neben dem Gewicht auch die Panzerlänge, -breite und -höhe bekannt sind. Bei Erreichen einer Panzerlänge von über acht Zentimetern können die Tiere zur Wiederansiedlung ausgesetzt werden.", so Kurator Timo Haußecker. Inzwischen haben alle Schildkröten die Mindestlänge erreicht und werden nun gemeinsam nach Rheinland-Pfalz transportiert, um dort an geeigneten Gewässern in Freiheit leben zu können.

Gleichzeitig erhält das Großaquarium wieder tierische Neuzugänge, denn 15 neue Jungtiere aus Speyer beziehen das leere Aquarium. Die Kleinen, die gerade mal so groß sind wie eine fünf Mark Münze, werden von nun an von den erfahrenen SEA LIFE Aquaristen aufgezogen und betreut.

Ziel des Projektes ist, in den nächsten zwölf Jahren 500 Exemplare der Europäischen Sumpfschildkröte an mehreren Standorten in Rheinland-Pfalz auszuwildern. Dadurch soll der bedrohten Art geholfen werden, wieder eine stabile Population zu erreichen.



Seit dem Mittelalter sind die Tiere in ihrer Zahl immer weiter zurückgegangen. Durch die zunehmende Umweltverschmutzung während der Industrialisierung gingen die Bestände immer weiter zurück und die Tiere konnten immer weniger Plätze für ihre Eiablage finden.

Pressekontakt:

SEA LIFE Oberhausen Zum Aquarium 1 46047 Oberhausen

Ansprechpartnerin: Hannah Sophie Jansen

Email: Hannahsophie.jansen@merlinentertainments.biz

Fon: +49 208 880297 02 Mobil: +49 170 55 666 98

Hinweise für die Redaktion: Über SEA LIFE und SEA LIFE Trust

SEA LIFE ist mit mehr als 50 Standorten und über 23 Millionen Besucher*innen pro Jahr die weltweit größte Aquarienkette. In Deutschland bieten acht Standorte faszinierende Einblicke in die artenreiche Unterwasserwelt: Berlin, Konstanz, Königswinter, Hannover, Oberhausen, München, Speyer und Timmendorfer Strand. Jeder Standort umfasst zwischen 30 und 50 Becken, die vom hüfthohen Rochenbecken bis zum säulenartigen Standaquarium mit Mikroskopeffekt sehr unterschiedlich sind. Als Highlight führt an jedem Standort ein gläserner Tunnel mitten durch das Ozeanbecken.

Die Vision von SEA LIFE sind gesunde und artenreiche Meere. Hierzu kooperiert SEA LIFE mit der Partner-Organisation SEA LIFE Trust. Zusammen unterstützen sie weltweite Projekte zur Realisierung dieser Vision und setzen sich aktiv für den Meeresschutz ein. Der SEA LIFE Trust betreibt darüber hinaus verschiedene Schutzgebiete und Schutzstationen, darunter die weltweit erste Schutzstation für Belugas auf Island.

Mit dem Fokus auf die Unternehmensphilosophie "Erhalten, Retten, Beschützen" realisieren die Teams aus weltweit führenden Meeresbiolog*innen und Expert*innen zahlreiche Erfolge in der Aufzucht, Pflege und Wiederansiedlung verschiedener Arten. Zudem unterstützt jeder Standort lokale Projekte in seiner Region. Weitere Informationen unter www.sealife.de und www.sealifetrust.org.

SEA LIFE ist Teil der Merlin Entertainments Group. Über Merlin Entertainments

Die Merlin Entertainments Group ist der führende Freizeitanbieter in Europa, an zweiter Stelle weltweit. Zu ihren Attraktionen gehören u.a. SEA LIFE, LEGOLAND Discovery Centre, Madame Tussauds, The London Eye, The Dungeons und Heide Park Resort. Das Kerngeschäft bilden über 130 In- und Outdoor-Attraktionen, 20 Hotels und sechs Feriendörfer in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Bis zu 28.000 Mitarbeiter*innen bereiten dabei über 67 Millionen Besucher*innen unvergessliche Erlebnisse. Weitere Informationen unter www.merlinentertainments.biz oder auf Twitter @MerlinEntsNews.



Hinweis für die Redaktion:

Weltweit gibt es derzeit 51 SEA LIFE Aquarien, in Deutschland finden sich acht Standorte in Berlin, Konstanz, Königswinter, Hannover, Oberhausen, München, Speyer und Timmendorfer Strand. Jedes dieser Aquarien umfasst zwischen 30 und 50 Becken, die vom hüfthohen Rochenbecken bis zum säulenartigen Standaquarium mit Mikroskopeffekt sehr unterschiedlich sind. Ein gläserner Tunnel führt mitten durch das größte Becken, auch Ozeanbecken genannt. Dieses enthält je SEA LIFE Aquarium bis zu 1,5 Millionen Liter tropisches Wasser.

Neben den SEA LIFE Aquarien gehören auch LEGOLAND, Madame Tussauds, The London Eye, Dungeons, Heide Park Resort und viele mehr zur Familie der Merlin Entertainments Group. Das Kerngeschäft der englischen Holding sind über 117 Inund Outdoor-Attraktionen in 24 Ländern auf vier Kontinenten.